

Kanzlei Freihöfer • Schloss Gatterburg • Engelbertstraße 23-25 • 81241 München

Landgericht Stuttgart
Urbanstraße 20
70182 Stuttgart

München, 28.05.2024

Unser Aktenzeichen: 000028/24 LS
Sachbearbeiter: RAin Lisa Maria Schmidt
E-Mail: ls@kanzlei-freihoefer.de

ENTWURF

In Sachen

Schürmann, S. ./ . Nessler, T.

wg. Forderung aus Zahnarzthaftung

Az.: 15 OH 3/24

übersenden wir anbei ergänzend zu unseren Ausführungen auf Seite 18 des Antrags vom 19.04.2024 das Gutachten des Medizinischen Dienstes Bayern vom 11.04.2024.

Darin wird eindeutig festgestellt, dass die Zahnersatzversorgung der Antragstellerin erneuerungsbedürftig ist. Eine neue Zahnersatzversorgung sei erforderlich, da teilweise die Kronenränder tastbar seien.

Glaubhaftmachung: Gutachten des Medizinischen Dienstes vom 11.04.2024, als **Anlage AS10**

Derzeit befindet sich die Antragstellerin in einer Schmerz- und Schienentherapie, um eine Entlastung herzustellen und Ihre Beschwerden zu lindern. Die Schiene ist sehr auffällig und wuchtig und bereitet der Antragstellerin im alltäglichen Leben enorme Probleme.

Christoph Theodor Freihöfer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Kanzleisitz München

Schloss Gatterburg
Engelbertstraße 23-25
81241 München
Telefon 089-215 405 930
Telefax 089-215 405 939

E-Mail

info@kanzlei-freihoefer.de

Internet

patientenanwalt-freihoefer.de

Zweigstelle München

Landsberger Straße 155
80687 München
Telefon 089-215 405 930
Telefax 089-215 405 939

Zweigstelle Hamburg

Colonnaden 5
20354 Hamburg
Telefon 040-228 651 190
Telefax 040-228 651 199

Büro Berlin

Witestraße 30 K
13509 Berlin
Telefon 030-120 869 590
Telefax 030-120 869 599

Büro Frankfurt-Eschborn

Alfred-Herrhausen-Allee 3-5
65760 Frankfurt-Eschborn
Telefon 069-348 731 190
Telefax 069-348 731 199

Büro Düsseldorf

Grafenberger Allee 293
40237 Düsseldorf
Telefon 0211-976 338 440
Telefax 0211-976 338 449

Büro Stuttgart

Königstraße 80
Wilhelmsbaupassage
70173 Stuttgart
Telefon 0711-219 527 090
Telefax 0711-219 527 099

Wir betonen erneut die Dringlichkeit dieser Angelegenheit. Die Antragstellerin leidet enorm unter der zahnärztlichen Behandlung durch den Antragsgegner und den Folgen dieser. Sie hat enorm an Gewicht verloren, ist depressiv und am Ende ihrer Kräfte. Auch ist sie immer wieder krankgeschrieben, sodass ihre berufliche Zukunft derzeit ungewiss ist.

Sollten aus Sicht des Gerichts noch Angaben zu den geltend gemachten Tatsachen, den Beweismitteln oder sachdienliche Anträge fehlen, so bitten wir – rein vorsorglich – um einen richterlichen Hinweis gem. § 139 ZPO. Wir nehmen in diesem Zusammenhang Bezug auf die Entscheidung des OLG Karlsruhe v. 02.02.2017 – Az.: 9 W 57/16, wonach das Gericht im selbstständigen Beweisverfahren unklare oder missverständliche Formulierungen im Beweisantrag für seinen Beweisbeschluss im Rahmen des vorgegebenen Beweisthemas i.S.d. § 487 Abs. 2 ZPO klarstellen, konkretisieren und/oder ergänzen kann/soll.

Lisa Maria Schmidt
Rechtsanwältin

Christoph Theodor Freihöfer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Anlage

Gutachten des Medizinischen Dienstes vom 11.04.2024, als **Anlage AS10**